

Anleitung zur Eingabe des Migrationshintergrundes

Für jede/n Kunden/in aus dem Rechtskreis des SGB II ist der Migrationshintergrund aus rein statistischen Zwecken zu erheben. Die Angaben sind freiwillig und werden geheim gehalten, sogar nach dem nächsten Monatslauf an die BA gelöscht, so dass die Daten dann auch nicht mehr durch die Mitarbeiter/Innen des Jobcenters einsehbar sind. Es wird lediglich der Hinweis gegeben, dass die Daten an die BA gemeldet sind. Hinsichtlich weiterer Informationen zum Migrationshintergrund verweise ich auf Anlage 1 – Befragung zu Merkmalen des Migrationshintergrundes.

Um die Teilnahmebereitschaft und Qualität der Angaben zu erhöhen wird eine **computerunterstützte oder assistierte Befragung in den Erstkontaktstellen** empfohlen. Dies hat ebenfalls zum Vorteil, dass der Fall sowieso geöffnet ist und die Daten sofort in comp.ASS eingetragen werden können. Bei einer postalischen Versendung der Befragung müsste der Fragebogen mit Hintergrundinformationen versendet werden. Ggf. wäre ein adressierter, frankierter Rückumschlag beizulegen, um eine zeitnahe und kostenneutrale Rücksendung für den Kunden zu gewährleisten. Die Befragung durch das postalische Verfahren bedeutet ein wesentlich erhöhter Kosten- und Zeitaufwand.

Zur zeitnahen Vervollständigung der Daten zum Migrationshintergrund sollte jeder persönliche Kontakt von Kunden zum Jobcenter genutzt werden, um die fehlenden Daten zu ermitteln und einzuarbeiten. Hierbei würde sich sogar eine telefonische Befragung von z. B. Auszubildenden anbieten. Die zu ermittelnden Daten werden auf freiwilliger Basis vom Kunden erhoben und bedürfen keiner Überprüfung durch die Vorlage von Dokumenten.

Die weitere Verfahrensdarstellung berücksichtigt die Kundenbefragung durch Unterstützung durch die Mitarbeiter/Innen in den Erstkontaktstellen.

1) Befragung

Fragen Sie den/die Kunden/in, ob er/sie bereit ist Fragen zu seinem/seiner Migrationshintergrund zu beantworten. Hierzu verweise ich auf die Anlage 7 – Häufige Fragen und Antworten zur Erhebung der Daten zu Merkmalen des Migrationshintergrundes. Ist der/die Kunde/Kundin bereit die Fragen zu beantworten gibt es verschiedene Vorgehensweisen:

- a. Der Kunde/die Kundin füllt den Fragebogen (Anlage 1 – Selbstauskunft) mit Ihrer Unterstützung für sich und auch für weitere Mitglieder der BG aus (der Fragebogen ist im Druckrollbalken im Terminer hinterlegt) oder
- b. Der Fragebogen wird nicht ausgefüllt und Sie fragen nach dem Schema der Anlage 2 – persönliche Befragung und tragen die Antworten direkt in die Excel-Tabelle „Anlage 6 Eingabehilfe_MigHint_zkT_V1.1.xls“ ein, die Ihnen die jeweiligen Merkmale ausgewertet sofort anzeigt. Es empfiehlt sich hierbei die Datei direkt als Verknüpfung auf den Desktop zu legen. Je nach Situation entscheidet der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin der Clearingstelle ob ...
 - i. ... der Excel-Bogen ausgedruckt und zu einem späteren Zeitpunkt oder von einer anderen Person in comp.ASS eingearbeitet wird oder
 - ii. ... die ausgewerteten Merkmale sofort in comp.ASS an die dafür vorgesehene Stelle eingearbeitet werden.

Genauso ist für die weiteren Personen der BG zu verfahren. Hier können zur Unterstützung der Befragung die Anlagen 3 und/oder 4 – persönliche Befragung zum Partner und/oder Kindern zu Hilfe genommen werden.

2) Erfassung der Daten in comp.ASS

- Wählen Sie die Person aus bzw. legen Sie die Person neu an, wenn es sich um einen Erstantrag handelt. Über das Register „NatPers“ gelangen Sie zu den persönlichen Angaben.
- Hier sind die rot hinterlegten Felder sogenannte Pflichtfelder und müssen bei bereits bewilligten Fällen ausgefüllt sein. Bei fehlenden Angaben sollten Sie diese gleich nacherfassen. Im Falle einer Neuantragstellung ist mindestens der

Geburtsort, das Geburtsland und die Staatsangehörigkeit sowie der Familienstand einzutragen.

comp.ASS - [Person Bediener: Daniela Ahlborn-Hagendorn / HzaC41123]

Person

ZZZ- Tester testina 2000-12-12
wird nicht an die BA gemeldet

Handlungsstrategie: [Auswählen]

Kunden-Nr. BA: 123D123456
Az ext.: 72017359

Geburtsname: []
Geburtsort: Alma-Ata []
Geburtsland: Afghanistan []
aktueller Familienstand: ledig [] Eheahn.: seit: []
Herkunftsland: Afghanistan []
Staatsangehörigkeit: afghanisch [] seit: []
zusätzliche : [] seit: []
Konfession: []
Führerschein: []
Pflegestufe: []
Anzahl der Kinder: 0 []
voraussichtlicher Entbindungstermin: []

Angaben Ausländerstatus / Spätaussiedler

Enthaltensstatus: []
(alt) befristete Aufenthaltserlaut - | 2015-12-31
Arbeitserlaubnis: []
(alt) Erwerbstätigkeit gestattet - | []
Behind. gem. Ausweis: G [] seit: 01.01.2015
Status nach SGB IX §2: anerkannt (GdB mind 50) [] seit: 31.01.2015
Grad: 50 []

weitere Informationen eintragen: []

- Über den Button „Angaben Ausländerstatus / Spätaussiedler“ gelangen Sie in das Formular „Recht“ in das Register „Ausländerstatus/Spätaussiedler“

comp.ASS - [Recht]

Recht

ZZZ- Tester testina 2000-12-12

Assessment Ausländerstatus / Spätaussiedler Ressourcen Notiz Übersichten

Tag der Einreise: 28.10.2012 [] Migrationshintergrund: []

Ist-Situation: [] erteilt ab: [] erteilt bis: [] Bemerkung: []
(alt) befristete Aufenthaltserlaubnis [] 31.12.2015
Arbeitserlaubnis: (alt) Erwerbstätigkeit gestattet []
Asylverfahren: Asylbewerber []
Tag Asylanerkennung: []

Bemerkung: []

Geburtsland: Afghanistan [] -BA-Statistik (3.41/3.43)
Herkunftsland: Afghanistan []
Staatsangehörigkeit: Afghanistan []
zus. Staatsangeh.: []
Aussiedler/Spätaussiedler: []
Zuwanderung der Eltern: []

- Die Beantwortung der Fragen 1 und 2 liegt bereits durch die Eintragung der Pflichtfelder vor, so dass hier nichts zu veranlassen ist. Die entsprechenden Felder sind gegraut.
- Die Eintragung der Fragen zu 3 und 4 bedarf einer Transformationshilfe, die bei Alternative 1a (Selbstauskunft vom Kunden) durch Anlage 5 – Tranformationshilfe

und bei Alternative 1b (Exceltabelle oder Ausdruck) durch die Exceltabelle selbst vorliegt.

- Die Eintragung zu Frage 3 erfolgt über das Feld „Aussiedler / Spätaussiedler“. Leider sieht die comp.ASS Eingabe keine Nummern vor, so dass an dieser Stelle die Übersetzung dargestellt wird.

Geburtsland: BA-Statistik (3.41/3.43)
Herkunftsland:
Staatsangehörigkeit: Afghanistan
zus. Staatsangeh.:
Aussiedler/Spätaussiedler:
Zuwanderung der Eltern:
0 kein Erwerb der deu. Staatsang. als Migrationshintergrund: Aussiedler/
1 Erwerb der deu. Staatsang. als Aussiedler, Ehegatte d
8 Keine Angabe
9 Frage wurde nicht gestellt

- Die Eintragung zu Frage 4 erfolgt über das Feld „Zuwanderung der Eltern“. Leider sieht die comp.ASS Eingabe auch hier keine Nummern vor, so dass an dieser Stelle die Übersetzung dargestellt wird.

Geburtsland: BA-Statistik (3.41/3.43)
Herkunftsland:
Staatsangehörigkeit: Afghanistan
zus. Staatsangeh.:
Aussiedler/Spätaussiedler:
Zuwanderung der Eltern:
0 GebOrt beider Elternteile liegt in BRD Migrationshintergrund: Zuwand
1 GebOrt mind. eines Elternteiles liegt außerhalb BRD u
8 Keine Angabe
9 Frage wurde nicht gestellt

- Nach erfolgter Eingabe können die papiernen Ausfertigungen der Vernichtung zugeführt werden oder Sie geben sie dem/der Kunden/Kundin zurück.
- Schließen Sie dieses Formular und öffnen die nächste Person der BG, um weitere Eingaben machen zu können.

Anlage 1 – Befragung zu Merkmalen des Migrationshintergrundes (erstellt von der BA und ist als eine postalische Zusendung der Befragung gedacht) mit der Verordnung und dem Befragungsbogen – Selbstauskunft

Anlage 2 – Befragungsbogen durch persönliche Befragung

Anlage 3 - Befragungsbogen durch persönliche Befragung zu Kindern

Anlage 4 – Befragungsbogen durch persönliche Befragung zum Partner

Anlage 5 - Transformationshilfe

Anlage 6 - Eingabehilfe_MigHint_zkT_V1.1.xls

Anlage 7 – Häufige Fragen und Antworten zur Erhebung der Daten zu Merkmalen des Migrationshintergrundes